



LUDWIGSBURG

Gründach für Bushaltestellen

Antrag 377/19 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 8.10.2019

FACHBEREICH NACHHALTIGE MOBILITÄT

Sitzung des Ausschusses für Mobilität, Technik und Umwelt

7. November 2019

Ausgangslage

- Bestehender Konzessionsvertrag mit der Firma Ungeheuer + Ulmer über die Aufstellung und die Unterhaltung der Bushaltestellen, die vorhandenen Haltestellen gehören bis auf wenige Ausnahmen nicht der Stadt
- Festgelegtes Wartehallen-Modell der Fa. Kienzler
- Laufzeit noch bis Ende 2023
- Zusätzliche Wartehallen oder andere Modelle müssen aus dem städtischen Haushalt finanziert werden

Nachrüstung vorhandener Wartehallen

- Die vorhandenen Wartehallen sind statisch nicht für einen Aufbau mit Gründach vorgesehen
- Aufwändige Nachrüstung mit Austausch der Dachelemente erforderlich
- Verdunkelung der Haltestellen, Beleuchtung ist mit der Straßenbeleuchtung gekoppelt, Gefahr von „dunklen Ecken“ während der Dämmerung
- Im Haushalt des FB 67 sind keine Mittel für diese Maßnahmen vorgesehen

Geplante Wartehallen 2020

- Nicht an allen geplanten Haltestellen sind Wartehallen möglich oder sinnvoll (z.B. Ausstiegshaltestellen, Platzverhältnisse)
- Für die neuen Haltestellen sollen möglichst nicht mehr benötigte Wartehallen von entfallenden Haltestellen eingesetzt werden
- Neue Wartehallen müssen durch die Stadt angeschafft werden (nicht im Vertrag enthalten), die Mittel hierfür sind begrenzt

Vorschlag zur Vorgehensweise

- Bis zur erneuten Ausschreibung des Konzessionsvertrags werden die Möglichkeiten zur Dachbegrünung detaillierter geprüft und wenn möglich in die Ausschreibung aufgenommen
- Bei der Planung neuer Bushaltestellen werden alternative Begrünungsmöglichkeiten geprüft wie z.B. Rankpflanzen, evtl. Kombination mit PV-Paneelen
- Vorteil: Rankpflanzen überstehen Trockenphasen länger als Dachbegrünungspflanzen, höhere Verdunstungsleistung, einfachere Bewässerung



Neuausschreibung Beispiel Leipzig

- Neuer Konzessionsvertrag zum Austausch von 670 Wartehallen und Neubau von 230 Wartehallen
- Entweder Solardach oder Begrünung, LED-Beleuchtung, Nachhaltige Materialien
- Kosten werden größtenteils vom Werbeanbieter getragen
- Ausschreibung 2023 als Chance, ein Gesamtkonzept zu erstellen